

Adverbialer Akkusativ



Definition:

Mit Hilfe des adverbialen Akkusativs wird eine **räumliche oder zeitliche Bestimmung** ausgedrückt.

Er wird nicht von einem Verb verlangt und kann deshalb auch bei Verben stehen, die keine Ergänzung im Akkusativ haben.

Abgrenzung zum Akkusativobjekt:

Es wird gegenüber dem Akkusativobjekt dadurch abgegrenzt, dass es **nicht durch ein Pronomen ersetzbar ist** und in Passivkonstruktionen seinen Fall behält.

z.B. Er hat das Kind **die ganze Strecke** getragen.

In der Satzgliederbestimmung werden adverbiale Akkusative als **lokale** oder **temporale Adverbiale** bezeichnet.

Beispiele:

Bestimme in den folgenden Sätzen das adverbiale Akkusativ:

Sie hat **den ganzen Tag** Musik gehört.

Er hat **den ganzen Tag** gearbeitet.

Einen Tag musst du noch warten.

Die Katze wurde **den ganzen Weg** gestreichelt.

Sie besucht den Kranken **jeden Tag**.